



Empfohlen von Oliver Seifert aus der Altberliner Bücherstube, Neue Schönhauser Str. 8.

■ **Javier Tomeo: „Unterhaltung in D-Dur“. Roman.** Aus dem Spanischen von Heinrich von Berenberg. Klaus Wagenbach Verlag, Berlin. 141 S., 29,80 DM.

Juan ist ein lebenslustiger Mann. Er liebt das Posaunespielen und hat das Bedürfnis, mit allen Menschen in Harmonie zu leben. Eines Tages trifft er im Zug einen Mann, der außer ihm der einzige Fahrgast ist und ausgerechnet auf Juans Platz sitzt.

Dagobert ist in seiner griesgrämigen Art das genaue Gegenteil von Juan. Dennoch versucht Juan, ihn in ein Gespräch zu verwickeln. Dagobert läßt sich darauf ein, aber nur, um Juan zu demoralisieren. Er beleidigt seinen Nachbarn ohne Unterlaß. Im Mittelpunkt ihres Streits steht die Musik: Welches Instrument ist edler? Die Posaune oder die Violine?

„Eine heitere Geschichte, die von der lockeren Sprache des Autors lebt. Ich konnte mich dabei wunderbar entspannen“, meint Oliver Seifert aus der Altberliner Bücherstube an der Neuen Schönhauser Straße 8 in Berlin-Mitte.

M. TSCH.